

Anmeldebogen

Das Kind

..... Name	..... Vorname
..... Strasse	..... PLZ/Wohnort
..... ggf. Ortsteil	..... politische Gemeinde
..... Geburtsdatum	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers
..... Konfession	..... Staatsangehörigkeit

wird zur Aufnahme in die Kindertageseinrichtung **Kindergarten St. Ulrich**
ab angemeldet.

Die Eltern/Personenberechtigten des Kindes sind:

..... Name, Vorname	..... Name, Vorname
..... Strasse	..... Strasse
..... ggf. Ortsteil	..... ggf. Ortsteil
..... Telefon	..... Telefon
..... E-Mail	..... E-Mail
..... Geburtsort / Land	..... Geburtsort / Land
..... Arbeitgeber (freiwillige Angabe)	..... Arbeitgeber (freiwillige Angabe)

Folgende **Betreuungszeiten** werden im Rahmen der Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtung gewünscht:

	von	bis	= Stunden
Montag	Uhr	Uhr	Std.
Dienstag	Uhr	Uhr	Std.
Mittwoch	Uhr	Uhr	Std.
Donnerstag	Uhr	Uhr	Std.
Freitag	Uhr	Uhr	Std.
Summe der Buchungsstunden wöchentlich:			Std.
Diese entsprechen einer durchschnittlichen täglichen Buchungszeit von:			Std.

Das Kind soll am **Mittagessen** teilnehmen:

<input type="checkbox"/> Montag	<input type="checkbox"/> Dienstag	<input type="checkbox"/> Mittwoch	<input type="checkbox"/> Donnerstag	<input type="checkbox"/> Freitag
---------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-------------------------------------	----------------------------------

Das Kind bedarf auf Grund einer bestehenden oder drohenden körperlichen/geistigen/seelischen Behinderung einer besonderen Förderung in der Kindertageseinrichtung: ja nein

Ein fachärztliches Gutachten hierzu liegt vor: liegt vor liegt nicht vor

Ein Bescheid über Leistungen und Eingliederungshilfe: liegt vor liegt nicht vor

Weitere –freiwillige– Angaben zur Betreuung:

.....

.....

.....

Angaben zur Bankverbindung:

.....
Bankname	Kontoinhaber
.....
IBAN	BIC

Die Kindertageseinrichtung benötigt diese Angaben, um die zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze anhand bestimmter Kriterien vergeben zu können und die entsprechende Personalplanung vorzunehmen.

Ein Anspruch auf Aufnahme des Kindes in die Kindertageseinrichtung entsteht erst mit Abschluss des Bildungs- und Betreuungsvertrages zwischen den Eltern / Personensorgeberechtigte(n) und dem Träger der Einrichtung.

Es wird darauf hingewiesen, dass es zum gesetzlichen Schutzauftrag des Trägers der Kindertageseinrichtung bzw. des betreuenden Fachpersonals zählt, sich bereits zu Beginn des Besuchs der Einrichtung Kenntnis über den Entwicklungsstand des Kindes zu verschaffen und darauf hinzuwirken, dass das Kind die notwendige Früherkennungsuntersuchung wahrnimmt. Dies ist Voraussetzung für eine individuelle Förderung des Kindes. Aus diesem Grund sind Träger bzw. beauftragtes Fachpersonal verpflichtet, sich bei Aufnahme die Teilnahme des Kindes an der letzten fälligen altersentsprechenden Früherkennungsuntersuchung von den Eltern / Personensorgeberechtigten nachweisen zu lassen.

Datenschutzrechtliche Informationen nach § 15 KDG

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

Kindergarten St. Ulrich

Am Berg 9, 87497 Wertach

2. Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter:
Bischöfliches Ordinariat Augsburg
Fachbereich Datenschutz
Fronhof 4, 861 52 Augsburg
Telefon: 0821 3166-8383 1 Fax: 0821 3166 8389

3. Allgemeines

Die nachfolgende Erklärung gibt einen Überblick darüber, welche Art von personenbezogenen Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) der betroffenen Antragsteller zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit der Anmeldung zur Aufnahme in eine Kindertageseinrichtung verarbeitet werden und welche Rechte die Antragsteller gegenüber dem Verantwortlichen haben.

4. Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten der Antragsteller werden von dem Verantwortlichen ausschließlich zur Anmeldung zur Aufnahme in eine Kindertageseinrichtung verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist § 6 Abs. 1 lit. c KDG. Nach Beendigung sowie den hieraus folgenden rechtlichen Verpflichtungen, werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten (wie Name, Anschrift, Kontaktdaten, etc.) datenschutzgerecht gelöscht, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht eine längere Speicherung erfordern.

5. Weitergabe personenbezogener Daten

Soweit zur Anmeldung zur Aufnahme in eine Kindertageseinrichtung erforderlich, gibt der Verantwortliche personenbezogene Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an Dritte (Anbieter eines Betreuungsplatzes im Landkreis) weiter. Dies erfolgt stets unter Beachtung der jeweils geltenden Regelungen über den Datenschutz, insbesondere der Voraussetzungen von § 6 KDG.

6. Rechte des Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Der Betroffene hat gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der ihn betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (§ 17 KDG)
- Recht auf Berichtigung 18 KDG) oder Löschung 19 KDG)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (S 20 KDG)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (§ 23 KDG)

Zur Geltendmachung dieser Rechte steht der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen zur Verfügung (vgl. Ziffer 2). Die Wahrnehmung dieser Rechte ist grundsätzlich kostenfrei. Der Betroffene hat zudem das Recht, sich beim Diözesandatenschutzbeauftragten (Datenschutzaufsicht) über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch den Auftraggeber zu beschweren.

Die Kontaktdaten des **Diözesandatenschutzbeauftragten** lauten:

Katholisches Datenschutzzentrum Bayern (KdöR)
Datenschutzaufsicht für die bayerischen (Erz-) Diözesen
Vordere Sterngasse 1
90402 Nürnberg
Telefon: +49 91 1 477740 50 | Fax: +49 91 1 477740 59
E-Mail: post@kdsz.bayern | Internet: www.kdsz.bayern

.....
Ort, Datum

Unterschrift der Eltern / Personensorgeberechtigten



Ergänzende Anmeldedaten

Für die Entscheidung der Aufnahme können folgende Fragen bedeutend sein.

Die Angaben sind freiwillig und ehrlich zu beantworten!

Bitte lesen Sie die Fragen aufmerksam durch und füllen diese leserlich aus.

Name des Kindes: _____ **Geburtsdatum:** _____

Wir benötigen einen Platz in:

- Krippe
- Kindergarten
- Hort

ab (Monat, Jahr): _____

Erziehungs- und Sorgeberechtigung

- Beide Elternteile sind erziehungs- und sorgeberechtigt.
- Ich (Name) _____ bin alleinerziehend.
- Ich (Name) _____ bin allein erziehungs- und sorgeberechtigt.

Berufstätigkeit

Vater

- Ich bin berufstätig.
Name des Arbeitgebers: _____
Arbeitstätig seit/ab (Monat, Jahr): _____
- Ich bin in einer schulischen Ausbildung.
Name der Schule und Ausbildung: _____
Ich bin in der Ausbildung seit/ab (Monat, Jahr): _____
- Ich bin arbeitssuchend.

Mutter

- Ich bin berufstätig.
Name des Arbeitgebers: _____
Arbeitstätig seit/ab (Monat, Jahr): _____
- Ich bin in einer schulischen Ausbildung.
Name der Schule und Ausbildung: _____
Ich bin in der Ausbildung seit/ab (Monat, Jahr): _____
- Ich bin arbeitssuchend.
- Ich bin/komme in Elternzeit seit/ab: _____ und endet (Monat, Jahr): _____

Besondere Notlage

Ich / Wir sind aus folgenden Gründen dringend auf einen Betreuungsplatz angewiesen:

Hat Ihr Kind eine Behinderung oder ist von Behinderung bedroht?

- Ja – Welche? _____
- Nein

Benötigt Ihr Kind einen erhöhten Förderbedarf?

- Ja – Warum? _____
- Nein

Benötigt Ihr Kind einen erhöhten sprachlichen Förderbedarf? Warum? (Sprachprobleme, Muttersprache ist nicht deutsch,...)

- Ja – Warum? _____
- Nein

Das sollten wir über Ihr Kind noch wissen:

Mein Kind ist ab September ein Vorschulkind.

- Ja
- Nein

Wird bereits ein Geschwisterkind in unserer Einrichtung betreut?

- Ja – Name, Gruppe: _____
- Nein

Datum und Unterschrift der Erziehungsberechtigten